

HOCKEY: Mannheimer HC zieht souverän als Staffel-Erster in die Play-offs ein / Stahr sieht sein Team auf einem guten Weg

Viertelfinal-Traum der TSVMH-Damen erfüllt sich nicht

MANNHEIM. Bis zum Samstag durften die Damen des TSV Mannheim Hockey noch auf die Viertelfinalteilnahme hoffen, doch um im Rennen um die Runde der letzten Acht zu bleiben, hätten die Schwarz-Weiß-Roten das Auswärtsspiel gegen den Mitkonkurrenten Münchner SC unbedingt gewinnen müssen. Auch für die Münchnerinnen war ein Sieg Pflicht, um die Chance auf das Erreichen des Viertelfinales zu wahren.

Die ersten 30 Minuten konnten die TSVMH-Damen dabei noch ausgeglichen gestalten und als Antonella Tilk kurz vor der Pause die Münchner Führung auf 2:1 (29.) verkürzte gab es für die Gäste aus Mannheim weiterhin berechtigte Hoffnung auf den Sieg. Diese wurden allerdings von der ehemaligen MHC-Spielerin Elena Willig zunichte gemacht, die schon im ersten Abschnitt aus dem Feld zum 1:0 (22.) getroffen hatte und nun dreimal per verwandelter Strafecke (34., 42., 50.) ihr Team auf die Siegerstraße brachte. Davon erholten sich die Schwarz-Weiß-Roten vom Fernmeldeturm nicht mehr, die auch noch das 6:1 hinnehmen mussten. Der 4:2-Heimsieg der Mannheimerinnen gegen Eintracht Frankfurt am Sonntag half nicht mehr.

...